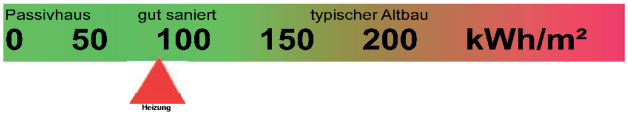
Sanierungsbeispiel aus Wuppertal:

Mehrfamilienhaus Elberfeld-City

Wohnfläche ca. 456 m²
Sanierungsjahr: 2009 bis 2011

Energieverbrauch:
37.000 kWh Erdgas, gemessen (ohne Warmwasser)



Umgesetzte Maßnahmen:

Wärmedämmung Außenwände
Wärmedämmverbundsystem 14 cm

Balkone
Neue Balkone, wärmebrückenfrei und barrierefrei.

Fenster
Neue Fenster mit Uw 1,10, gedämmte Rolladenkästen.

Oberste Geschossdecke
ca. 24 cm Dämmung.

Besonderheiten
Bei diesem Mehrfamilienhaus aus der Gründerzeit mit Wiederaufbau in den 50er Jahren wurden Wände, Fenster und die Geschossdecke umfassend saniert. Zur Zufriedenheit der Mieter, weil sich bei gleicher Warmmiete der Komfort und das Erscheinungsbild des Hauses deutlich verbessert haben.

Aus Rücksicht auf die Gehwegbreite wurde im Erdgeschoss eine etwas geringere Dämmstärke gewählt, was die Fassade auch optisch aufwertet. Damit trotz der nun sehr dicken Wände noch genug Licht einfällt, wurden die Fensterlaibungen angeschrägt.

Die vor der Dämmung frei aufgestellten Balkone erhöhen den Wohnwert.

Die großzüge Dämmung der obersten Geschossdecke mit wäremebrückenarmem Wandanschluss ist ein weiterer Baustein zur Reduzierung der Heizkosten.

Beispiel: Mehrfamilienhaus Elberfeld-City

Balkone:
Barrierefrei für Menschen,
hohe Barriere für Wärme.

Durch die Deckendämmung entstand eine Stufe im Fußboden

Kontakt zum Eigentümer über:
Verbraucherzentrale Wuppertal, 0202 693758-06